BIO-RING APPENZELLERLAND

Präsident:	Koni Meier	Buechschachen 2234	9100 Herisau	Tel. 071 351 28 92
Sekretariat:	Judith Zeller	Steinegg 2	9042 Speicher	Tel. 071 340 07 90
Rundbrief:	Karin Rusch	Degersheimerstrasse 80A	9100 Herisau	Tel. 071 351 13 76

RUNDBRIEF OKTOBER 2022

Inhalt:

1. Einladung Mitgliederversammlung
2. Einladung Fleischabend
3. Voranzeige Hauptversammlung 2023
4. Bericht Vorstandsausflug
5. Rückblick Biohöck
6. Kurse
7. Carbon on Tour
8. Stelleninserate

1. Einladung zur Mitgliederversammlung

Koni Meier

Datum: Mittwoch 9. November 2022
Zeit: 20.00 Uhr
Ort: Restaurant Krone, Haslen

Liebe BRA-Mitglieder,
Ich freue mich, euch zur Herbstmitgliederversammlung einzuladen.

Themen:

- Traktandenliste der DV Bio Suisse vom 16. November 2022
- Änderungen der Bio Suisse Richtlinien ab 1.1.2023
- Mitteilungen und Umfrage

Traktanden DV Bio Suisse vom 16. November 2022

1 Statutarische Geschäfte und Wahlen
1.1 Begrüssung, Traktandenliste Stimmenzählende
1.2 Protokoll der DV vom 13. April 2022
1.3 Genehmigung Jahresplanung und Budget 2023

2 Anträge
2.1 Bericht GPK Kompetenzen Geschäftsstelle (Antrag div. Delegierte und Bio Bern)
2.2 Einführung «Varia» als festes DV-Traktandum (Antrag Bio Ostschweiz)
2.3 Antrag Rückverdünnung Apfelmostkonzentrat für die Produktion von Essig.
Antrag Biovalais, OBV, Bio ZH/SH, biofarm, Bio Ostschweiz, Bio Aargau)

Die Details der Bio Suisse DV sind ersichtlich unter: https://partner.bio-suisse.ch/de/verband/delegiertenversammlung.php

Auf eine zahlreiche Teilnahme freut sich der Vorstand, denn nur teilnehmende Mitglieder können über die Zukunft der Bio Suisse mitentscheiden.

2. Einladung Fleischabend

Ernst Nägeli

Datum: Mittwoch 9. November 2022
Zeit: 20.00 Uhr
Ort: Restaurant Krone, Haslen

Thema Hoftötung mit Waidwerker Damian Signer

Erste Erfahrungen und Herausforderungen der Hoftötung.

Anschliessend wird ein Imbiss offeriert.

3. Voranzeige Hauptversammlung Bio-Ring Appenzellerland 2023

Koni Meier

Donnerstag 9. Februar 2023, 19.45 Uhr, Hotel Krone Gais

4. Bericht Vorstandsausflug

Beat Rusch

Am Mittwoch, 13. Juli 2022 trafen sich die Vorstandsmitglieder mit Partner*innen in Heiden. Zuerst wurde weit oben, vom Kirchturm, die Aussicht mit Sonnenschein genossen.
Nach der Stärkung fürs Gemüt wanderten wir um Heiden. Auf dem Weg bestaunten wir die Aussicht nach Heiden. Vorbei an Biogemüse Gärten, Wiesen und Wälder. Da war doch ein Restaurant in der Nähe?? Wir versuchten dort, unseren Durst zu löschen…leider nichts. An der Tür stand: MITTWOCH RUHETAG!
Tja, da gings wieder zurück ins Dorf in das nächste Café. Durch rege miteinander diskutieren, Glace Essen und Trinken, verging die Zeit wie im Flug.
Nach dieser Pause ging es mit den Autos weiter nach Lutzenberg zur Familie von Adeline und Peter Züst. Sie betreiben eine Dexterzucht. Geschlachtet und vermarktet wird das Fleisch durch Peter und Adeline selber. Auf dem Hof erhielten wir viel wissenswertes und Spannendes über ihren Betrieb. Nach einem feinen Apéro wurde uns ein ebenso schmackhaftes Nachtessen serviert. Natürlich alles vom eigenen Hof und den kleinen Dexterrindern. Abgeschlossen würde der Kulinarische Teil des Tages, mit einem grossen Dessertbuffet. Der Mond stand schon lange und weit am Himmel, als alle zufrieden und satt, sich auf den Heimweg machten.
Herzlichen Dank an Familie Züst für die Herzliche Gastfreundschaft.

Danke fürs organisieren an Marcel Bruderer und Ruedi Hugener, es war ein wunderschöner Tag.

5. Rückblick Biohöck

Beat Rusch

Am 26. Juli lud der Bioring zu einem Höck und zugleich Infoabend für interessierte Bauern ein. In diesem Jahr durften wir das Gastrecht im Appenzeller Hinterland auf dem Herisauer Nieschberg geniessen. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die Familie von Heidi und Werner Signer.
Werner stellte uns den neuen Laufstall vor, welcher eine Um- und Anbaulösung auf geringem Platzbedarf basierte. Zurzeit sind noch mehrheitlich behornte OB-Kühe im Stall zu Hause. Zukünftig wird allerdings die Kuhherde durch Enthornung der Kälber ein anderes Bild abwerfen.
Aus Platzspargründen wird die Fütterung mittels Mischwagen und Förderband getätigt. Gemolken wird an einer alten Betonkrippe, an welcher jeweils 6 Kühe fixiert werden können. Sauber macht im Stall ein Lely-Saugroboter. Spannend waren auch die Mastschweine, welche im ganz alten Ökonomiegebäude gehalten werden. Auf der ganzen Betriebsführung wurden sehr viele spannende Fragen diskutiert und beantwortet.
Abgeschlossen wurde der Abend mit grillierten Würsten, dessen Fleisch vom Betrieb stammte und einem riesen Dessertbuffet. Es war so lecker, nochmals vielen Dank für die Bewirtschaftung an alle, welche etwas dazu beigesteuert haben.

Abbildung 1: Von der Abkalbebucht Blick über die Melkkrippe in den Fressbereich

Hast du das Gefühl, etwas verpasst zu haben? Oder hast du Lust bekommen, bei einem solchen Anlass mit dabei zu sein? Diskutieren oder Fachsimpeln? Dann komm doch an die Versammlungen oder Infoanlässe.
Einen Höck mit Infoabend wird nächstes Jahr wieder geplant😊

6. Kurse

Irene Mühlebach

Kurs 01: **Stromproduktion als rentabler Betriebszweig,** am Do. 10. November 2022
13.15 bis 16.00 Uhr
Werner Giezendanner, Schönenbüel, Teufen

Kurs 02: **Sprossen und Microgreens**, am Di. 15. November 2022
19.00 bis 22.00 Uhr
LZSG-Schulküche und Gartencontainer Salez

Kurs 03: **Deklaration und Kalkulation von Lebensmitteln in der Direktvermarktung**, am Fr. 18. November 2022, 13.30 bis 16.30 Uhr
Casino Herisau Appenzeller Saal

Weitere Informationen und Anmeldungen unter:
https://www.ar.ch/verwaltung/departement-bau-und-volkswirtschaft/amt-fuer-landwirtschaft/beratung-und-pflanzenschutz/kurse-veranstaltungen/weiterbildungsprogramm/

Dienstag, 25. Oktober 2022
Online - Fachabend Hof- und Weidetötung
Ort: online-Veranstaltung
Auskunft: Thomas Rilko, Bioberatung Strickhof Zürich

Dienstag, 25. Oktober 2022
Webinar – Food save - Wohin mit der Legehenne
Ort: online-Veranstaltung
Organisator: Verein United Against Waste

Mittwoch, 26. Oktober 2022
Grosse und tiefwirkende homöopathische Arzneimittel für unsere Kühe- homöopathische Einteilung von Krankheiten
Ort: LZSG, Flawil
Referentin: Nathalie Heuer, dipl. Tierhomöopathin BTS, Kuhsignaltrainerin
Kursleitung: Seline Heim, LZSG

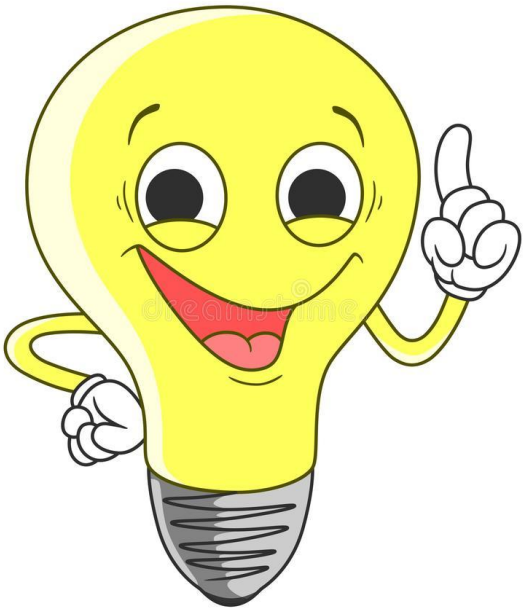
Freitag, 4. November 2022
Bio Gipfel 2022 - Bio auf meinem Teller – Fakt oder Fake?
Ort: Berner Fachhochschule, Zollikofen BE
Auskunft: Sabine Vogt & Fabian Sennhauser, Organisationsteam Bio-Gipfel

Montag, 7. November 2022
Workshop Nutzungsdauer Milchkühe
Ort: Lindau ZH (Agridea)
Leitung: Michael Walkenhorst und Rennie Eppenstein, FiBL; Markus Rombach, Agridea

Donnerstag, 17. November 2022
Workshop: Ergebnisvorstellung des EU-Horizon Projektes SMARTER und Austausch zur Schaf- und Ziegenzucht
Ort: Fam. Hofstetter, Widmen, 6162 Entlebuch
Auskunft: Steffen Werne, FiBL

Montag, 21. November 2022
FiBL-Hochstammtagung
Ort: FiBL, Frick AG
Leitung: Thierry Suard, FiBL

Donnerstag, 15. Dezember 2022
FiBL-Schweinetagung
Ort: FiBL, Frick AG
Leitung: Mirjam Holinger, Barbara Früh, FiBL



7. Carbon on Tour

Das Ziel des Projektes ist es, das Handling der Herstellung von Pflanzenkohle anhand einer speziell konstruierten Feuerschale, einem sogenannten ‹Kon-Tiki› (Pyrolyseofen), zu erlernen und sich Wissen zur Pyrolyse anzueignen. Dies geschieht auf 5-6 Bauernhöfen, auf welchen diese Technik demonstriert wird. Carbon on Tour bietet danach die Möglichkeit, den ‹Kon-Tiki› für den eigenen Hof gratis auszuleihen, um darin aus nicht anderweitig verwendbarer Biomasse (z.B. Astschnittmaterial) selber Pflanzenkohle herzustellen. Der ‹Kon-Tiki› steht auf einem Anhänger, kann also einfach transportiert und mit der Handhydraulik einfach bedient werden. Einzig der Transport vom Veranstaltungsort zum eigenen Hof muss organisiert werden, alles andere ist finanziert.

Veranstaltungsinformationen:
zwischen November 2022 und März 2023
jeweils von ca. 11.00 – 14.00 Uhr

Verpflegung: die Teilnehmenden sind selber dafür verantwortlich
Sind Sie neugierig geworden? Sei es als möglicher Veranstaltungsort oder als Organisation, dann melden Sie sich bitte bei:

Sabine Vogt
Projektleitung „Carbon on Tour“
carbonontour@gmail.com
079 669 53 09

8. Stelleninserate

Gartenfachkraft für Solawi (40-60%)

Auf dem ruhigen, idyllischen Biohof Seebeli in Wienacht-Tobel wird Gemüse für 200 Menschen produziert. Als „Solidarische-Landwirtschaft“ bewirtschaften wir gemeinsam mit unseren Mitgliedern einen schönen Fleck Erde und bauen gemeinsam unsere Nahrung an.
Wir suchen für unsere SOLAWI eine **Gärtnerin** oder einen **Gärtner (40-60%, Jahresarbeitszeit**) auf die Saison 2023.

Arbeitsbeginn mit ein bis zwei Tagen pro Woche ab Januar 2023.

Arbeitstage **Montag & Dienstag**, die restliche Zeit ist in Absprache mit dem Team flexibel einteilbar.

Deine Aufgaben sind:
– Hauptverantwortung für das wöchentliche Abpacken von 50 Gemüsetaschen jeden Dienstag
– Arbeiten auf den Gemüsefeldern (inkl. Bedienung von Maschinen)
– Aktives Mitgestalten und Teilhaben in der Solawi
– Kontakt mit unseren Mitgliedern auf dem Acker bei Arbeitseinsätzen
– Wochenenddienste (ein bis max. zwei pro Monat in der Hauptsaison)

Deine erweiterten Aufgaben können sein:
– Co-Leitung des Gartenteams (Anbauplanung)
– Einbringen und Umsetzung von eignen Ideen im Gartenbereich und im Verein
– wöchentliches Arbeiten mit Asylsuchenden aus der Region

Bewerbung an info@seebeli.ch - www.seebeli.ch

PraktikantIn für Solawi (50%)

Auf dem ruhigen, idyllischen Biohof Seebeli in Wienacht-Tobel wird Gemüse für 200 Menschen produziert. Als „Solidarische-Landwirtschaft“ bewirtschaften wir gemeinsam mit unseren Mitgliedern einen schönen Fleck Erde und bauen gemeinsam unsere Nahrung an.
Wir suchen für unsere SOLAWI eine Praktikantin oder einen Praktikanten für ein Jahres-Anstellungspensum von 50% auf die ganze Saison 2023 oder nach Absprache auch für kürzere Zeit.

Arbeitsbeginn mit ein bis zwei Tagen pro Woche ab Januar 2023, sobald die Arbeit zunimmt drei Tage pro Woche.

Arbeitstage wenn möglich Dienstag & Freitag, die restliche Zeit ist

Deine Aufgaben sind:
– Mithilfe beim wöchentlichen Abpacken der Gemüsetaschen
– Gartenarbeit auf den Gemüsefeldern (vom Jäten bis zur Bodenbearbeitung mit der Maschine)
– Aktives Mitgestalten und Teilhaben in der Solawi
– Kontakt mit unseren Mitgliedern auf dem Acker bei Arbeitseinsätzen
– wöchentliches Reinigen vom Enten-Gehege

Bewerbung an info@seebeli.ch - www.seebeli.ch